

J. N. 778. 844,  
Kontowet. 6/10 91

Wienburg v. Prag  
4. Oktob. 1891.

Lieberer Herr!

Ihr Mann in. Christen der  
Editorial Committee des Internatio-  
nal Journal of Ethics haben in der  
Ihrer gleichzeitigen Prospekt in. Probanden  
des Abhandlungens zu übersehen  
in. Die zu verstehen, dass alle durch Ihre  
wohlwollende Mitwirkung unterhalten  
zu werden. Auch von in der durch in der  
Gemeinschaftlichen Freund, Prof. Wilh.  
Bolin zu Helsingfors, haben Kunde  
sich von der Gerechtigkeit, welche die  
Ihr Journal abzugeben, wird  
in der in der wohlwollenden Christen  
mindestens in der nicht gewisslich bei in der

Merin, Das so vortrefflich u. in so trefflicher  
Weise durch unsere Gutsbesitzer & zu unser  
unser gemeinsamen Wohl betrachtet, welches  
wir die Wege zu einem bessern sind. Die  
könnte freilich, solange keine Möglichkeit  
besteht eine deutsche Ausgabe des Journals  
zu veröffentlichen in Österreich u. Deutsch-  
land nur auf einem bloßen Absatz  
beruhen, aber gewiss ist schon das Aus-  
sehen der Meinungen u. die Aufklärung  
dieser möglichsten gemeinsamen Gewinn über  
Deutsch. zu dem Gaste, welches in Spanien  
verzehleten die Ihre selbst, sind zuvörderst  
mit möglichst u. ausführlich. Auf dem vor-  
traten. Uebrigens wie die andere & Gaste  
auch Leitungen über Deutschland u. Preussen.  
Auf dem gebrauch haben, so haben uns  
für die Uebersetzung sehr zu empfehlen u.  
Fortsetzung in Österreich. Alle diese Vorzüge  
möglichst zu erhalten Leitungen werden



2  
auf Ruffen das Schicksal seiner überträgt.  
Die Kaiserin war in demselben  
Wise gewohnt, jedes Jahr, von  
Juni bis zum Ende (Mikrobrunnen aus-  
scheid. gemischte sind). Nur dass die  
Zirkel nicht übermüdet und zuvörderst Opa-  
willigheit für den indischen Zweck u. nicht,  
bis die finanzielle Lage nicht besser ge-  
worden ist, ihre Mittel sehr zuverfügen.  
Ich bin indessen der zuvorsteht. Erwartung,  
dass dies nur ein vorüber. Zustand ist,  
das in nicht zu fernem Zeit sich wieder  
wird. Die Kaiserin sehr für das  
Jahr kommt. Dagegen wird jedoch von der  
H. Mikrobrennen übersehen Opa, bekommt  
die Produktion die ihr überlassen die  
Kaiserin nicht als ihr alleiniges Eigentum,  
sondern stellt es der Kaiserin frei die  
best. Bedingungen gleichzeitig mit d. Veröffentlichung  
im Internat. Journal oder auch in einem



in einem andern, nicht in andern Zweck an-  
geordneten Geldmittel mitzutheilen.

(Herrn Sie), hochachtungsvoll Herr, mit dem  
Zusatz Herr (Mikrobankpost im Allgäu-  
münster, welche mir erbitte, die Anweisung  
nicht ohne vorherige Zustimmung zu erfordern  
großentheils über die in der Sache verbin-  
denen Kosten, müßten mir ganz besonders  
traulich sein. Nicht minder für Alles,  
was Sie sonst etwa zu thun geneigt sind,  
um das Unternehmen zu fördern u. an-  
schaulich im Reich Herr Gesinnungsgenossen  
Freunde zu werden.

Zudem Herr gütlicher Unterstützung  
ausgesagt, welche ich mit unbegrenzter  
Zusicherung

Herrn annehmen

Herrn

L. L. Herrmann (Herrmann)